

Gottesdienst 24.05.2020 in der Pauluskirche

Exaudi

"Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen." *Johannes 12,32*

Musik

Begrüßung

Wunderbarer König (EG 327)

1. Wunderbarer König, Herrscher von uns allen,
lass dir unser Lob gefallen!

Deine Vatergüte hast du lassen fließen,
ob wir schon dich oft verließen.

Hilf uns noch, stärk uns doch;
lass die Zunge singen, lass die Stimme klingen!

2. Himmel, lobe prächtig deines Schöpfers Werke
mehr als aller Menschen Stärke!

Großes Licht der Sonne, schieße deine Strahlen,
die das große Rund bemalen.

Lobet gern, Mond und Stern;
seid bereit zu ehren einen solchen Herren!

3. O du meine Seele, singe fröhlich, singe,
singe deine Glaubenslieder!

Was den Odem holet, jauchze, preise, klinge;
wirf dich in den Staub danieder!

Er ist Gott Zebaoth,
er nur ist zu loben hier und ewig droben.

4. Halleluja bringe, wer den Herren kennet,
wer den Herren Jesus liebet.

Halleluja singe, welcher Christus nennet,
sich von Herzen ihm ergibt.

O wohl dir! Glaube mir:
endlich wirst du droben ohne Sünd ihn loben.

Votum

Wir feiern diesen Gottesdienst im Namen Gottes, im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.

Amen.

*Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn,
der Himmel und Erde gemacht hat.*

Psalmgebet (aus Psalm 27)

Der HERR ist mein Licht und mein Heil.

Vor wem sollte ich mich fürchten?

Der HERR ist der Schutz meines Lebens.

Vor wem sollte ich erschrecken?

Höre doch, HERR, mein lautes Rufen!

Hab Erbarmen mit mir und antworte mir!

Ich dachte nach über dein Wort:

»Ihr sollt mein Angesicht suchen!«

Ja, dein Angesicht, HERR, will ich suchen!

Verbirg dein Angesicht nicht vor mir!

Weise deinen Knecht nicht im Zorn zurück!

Du bist doch mein Beistand!

*Gib meinen Fall nicht verloren
und lass mich nicht im Stich!*

Gott, du bist doch mein Anwalt!

Denn Vater und Mutter haben mich verlassen.

Doch der HERR steht fest an meiner Seite.

*Zeige mir, HERR, deinen Weg
und führe mich geradlinig durchs Leben!*

Dann haben meine Verleumder das Nachsehen.

Überlass mich nicht dem Druck meiner Feinde!

Denn falsche Zeugen haben sich erhoben,

um die Unwahrheit gegen mich auszusagen.

Was wäre mit mir geschehen,

wenn ich nicht fest darauf vertraut hätte:

Ich werde die Güte des HERRN erfahren,

solange ich im Land der Lebenden bin.

Darum hoffe auf den HERRN!

Sei stark und fasse neuen Mut!

Setze deine Hoffnung auf den HERRN!

Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist, wie
es war im Anfang, jetzt und immerdar
und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.

Gebet/Sündenbekenntnis

Wir vertrauen nicht auf uns selbst, sondern auf deine große

Barmherzigkeit und sprechen:

Gott sei mir Sünder gnädig. Der allmächtige Gott erbarme sich
unser. Er vergebe uns unsere Sünde und führe uns zum ewigen
Leben.

*Nimm von uns, Herr, unsere Sünde und gib, dass wir mit
offenem Herzen und reinen Lippen diesen Gottesdienst feiern
und dich preisen.*

Amen.

Lobpreis

Lesung Johannes 16,5-15

Jesus sprach zu seinen Jüngern:

5 Jetzt gehe ich zu dem, der mich beauftragt hat.

Und keiner von euch fragt mich: ›Wo gehst du hin?‹

6 Im Gegenteil: Ihr seid nur traurig, weil ich euch das gesagt
habe.

7 Doch ich sage euch die Wahrheit: Es ist gut für euch, wenn
ich fortgehe. Denn wenn ich nicht fortgehe, kommt der
Beistand nicht zu euch. Aber wenn ich fortgehe, werde ich ihn
zu euch schicken.

8 Wenn dann der Beistand kommt, wird er der Welt vor Augen
führen, was Schuld ist und was Gerechtigkeit und Gericht –

9 Schuld: dass sie nicht an mich glauben;

10 Gerechtigkeit: dass ich zum Vater gehe,
wo ihr mich nicht mehr sehen könnt;

11 Gericht: dass der Herrscher dieser Welt schon verurteilt ist.

12 Ich habe euch noch vieles zu sagen, aber das würde euch jetzt überfordern.

13 Wenn dann der Beistand kommt, wird er euch helfen, die ganze Wahrheit zu verstehen. Denn er ist der Geist der Wahrheit. Was er sagt, stammt nicht von ihm selbst. Sondern er wird das weitersagen, was er hört. Und er wird euch ankündigen, was dann geschehen wird.

14 Er wird meine Herrlichkeit sichtbar machen:

Denn was er euch verkündet, empfängt er von mir.

15 Alles, was der Vater hat, gehört auch mir. Deshalb habe ich gesagt: Was der Geist euch verkündet, empfängt er von mir.«

Ehre sei dir, Herr!

Lob sei dir, Christus!

Wir loben Gott mit dem Bekenntnis unseres Glaubens:

Glaubensbekenntnis

O komm, du Geist der Wahrheit (EG 136,1-4)

1. O komm, du Geist der Wahrheit, und kehre bei uns ein, verbreite Licht und Klarheit, verbanne Trug und Schein. Gieß aus dein heilig Feuer, rühr Herz und Lippen an, dass jeglicher getreuer den Herrn bekennen kann.

2. O du, den unser größter Regent uns zugesagt:

Komm zu uns, werter Tröster, und mach uns unverzagt. Gib uns in dieser schlaffen und glaubensarmen Zeit die scharf geschliffnen Waffen der ersten Christenheit.

3. Unglaub und Torheit brüsten sich frecher jetzt als je; darum musst du uns rüsten mit Waffen aus der Höh. Du musst uns Kraft verleihen, Geduld und Glaubenstreu und musst uns ganz befreien von aller Menschenscheu.

4. Es gilt ein frei Geständnis in dieser unsrer Zeit, ein offenes Bekenntnis bei allem Widerstreit, trotz aller Feinde Toben, trotz allem Heidentum zu preisen und zu loben das Evangelium.

Predigttext Jeremia 31,31-34

31 Es wird der Tag kommen«, spricht der Herr, »an dem ich einen neuen Bund mit dem Volk Israel und mit dem Volk Juda schließen werde. 32 Dieser Bund wird nicht so sein wie der, den ich mit ihren Vorfahren schloss, als ich sie an der Hand nahm und aus Ägypten herausführte. Sie sind meinem Bund nicht treu geblieben, deshalb habe ich mich von ihnen abgewandt«, spricht der Herr. 33 »Doch dies ist der neue Bund, den ich an jenem Tage mit dem Volk Israel schließen werde«, spricht der Herr. »Ich werde ihr Denken mit meinem Gesetz füllen, und ich werde es in ihr Herz schreiben. Und ich werde ihr Gott sein und sie werden mein Volk sein. 34 Niemand muss dann noch seine Freunde belehren und keiner seinen Bruder ermahnen: 'Lerne den Herrn kennen!' Denn alle werden mich kennen, alle, vom Kleinsten bis hin zum Größten«, spricht der Herr. »Und ich will ihnen ihre Sünden

vergeben und nicht mehr an ihre bösen Taten denken.«

Predigt zu Jeremia 31,31-34

Musik nach der Predigt

Abkündigungen

Fürbitten & Vaterunser

Brunn alles Heils (EG 140)

- 1.** Brunn alles Heils, dich ehren wir
und öffnen unsern Mund vor dir;
aus deiner Gottheit Heiligtum
dein hoher Segen auf uns komm.
- 2.** Der Herr, der Schöpfer, bei uns bleib,
er segne uns nach Seel und Leib,
und uns behüte seine Macht
vor allem Übel Tag und Nacht.
- 3.** Der Herr, der Heiland, unser Licht,
uns leuchten lass sein Angesicht,
dass wir ihn schaun und glauben frei,
dass er uns ewig gnädig sei.
- 4.** Der Herr, der Tröster, ob uns schweb,
sein Antlitz über uns erhebe,
dass uns sein Bild werd eingedrückt,
und geb uns Frieden unverrückt.

5. Gottvater, Sohn und Heilger Geist,
o Segensbrunn, der ewig fließt:
durchfließ Herz, Sinn und Wandel wohl,
mach uns deins Lobs und Segens voll!

Segen

*Der Herr segne dich und behüte dich.
Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir
und sei dir gnädig.
Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich
und schenke dir Frieden.
Amen.*

Musik